Zukunftsfragen der Politik...

...bestimmen die vorliegenden CONTUREN.

Zunächst macht sich der frühere Generalinspekteur der deutschen Bundeswehr und Vorsitzende des NATO-Militärausschusses General a.D. Harald KUJAT Gedanken über Russland und den Westen. Er empfiehlt einen neuen Interessenausgleich, der die derzeit bestehende Gegnerschaft ablösen sollte. Aus russischer Sicht stellt der Botschafter der Russischen Föderation in Wien, **Dmitrii E. LIUBINSKII**, die Beziehungen zwischen Russland und Europa dar, unter Einbezug auch Chinas und der USA. Auch er plädiert für einen Neubeginn.

Egon KOCHANKE, mehrfach deutscher Botschafter in afrikanischen Ländern, fragt "Quo vadis, Afrika?" und wirft einen Blick auf die ökonomischen Perspektiven dieses bedeutenden, allerdings sehr unruhigen Kontinents und seine Beziehungen zu Europa, Amerika und China.

Der Politikwissenschaftler und Militärexperte **Olaf THEILER** analysiert die "Künstliche Intelligenz in der Sicherheitspolitik zwischen Hype und Ignoranz" und entwirft Szenarien für die KI-Entwicklung in Politik, Gesellschaft und Heereswesen.

Bruno REDEKER, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Carl Friedrich von Weizsäcker-Gesellschaften "Wissen und Verantwortung" Deutschland, Österreich und Schweiz präsentiert ein wissenschaftlich untermauertes Memorandum seiner Gesellschaften zu "Migration und Integration in Europa" als "Versuch einer Positionsbestimmung".

Schließlich wirft der Schreiber dieser Zeilen einen Blick auf die politische Lage nach den Wahlen in Österreich und konstatiert einen Sieg des "Reichs der Finsternis", denn der "Bobo-Blasen"-Journalismus habe an den "Menschen" vorbei geschrieben…

Der Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gesellschaft "Wissen und Verantwortung" (www. cfvw.org) verdanken wir einige Beiträge der vorliegenden CONTUREN. Wir danken der Gesellschaft ebenso wie deren Sponsoren (BMW Stiftung Herbert Quandt, Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, Kulturabteilung der Stadt Wien, Oesterreichische Nationalbank, Starwood Hotels & Resort, UniCredit Bank Austria u.a.).

Viel nachdenkliches Lesevergnügen, auch beim "Bücherwurm", wünscht

Theo Faulhaber HOLOS Verlag für Ganzheitlichkeit www.conturen.net